

Pinneberger Amtsbuch Nr. 3 , 1590 - 1596						
Abschrift von Auszügen durch Stadtarchiv Wedel. Original: Landesarchiv Schleswig Abt. 112 Nr. 1590						
Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
11.07.1590	Abteilung	Hanß Krohne in Bönningstedt teilt mit seinen Kindern erster Ehe ab (3 Söhne, 1 Mädchen). 2. Ehe: lfd.Nr. 16 am 11.7.1590.	Bönningstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	8	15
11.07.1590	Heirat	Hanß Krohne in Bönningstedt heiratet Abelke Clawes[Klaus] aus Ellerbecke. Er ist Witwer mit 4 Kindern (3 Söhne, 1 Tochter), mit denen er unter lfd. No. 15 abteilte. Sie bringt an Brautschatz 100 mk ein, ferner 2 Schweine, jedes zu 1 Taler, 1 Junghaupt Queckes zu 4 mk lüb, Kisten und Kistenpfandt nach Landesgebrauch. Anwesend: Tistke Cuedes[Cordes], Ellerbek und Lüdeke Warnecke, Eimsbüttel	Bönningstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	8	16
15.08.1590	Heirat	Heine Rehse, junior, mit Gretken Wegener (Vater: Peter W.). Sie erhält zum Brautschatz das väterliche Haus und dessen Hof. Brautvater und -mutter erhalten Abschied, freie Kost und Wohnung. Falls letzteres nicht zufriedenstellend ist, sollen die Jungen 100 mk entrichten. Für das vorhandene Werkzeug zahlt der Bräutigam 18 mk . Clawes Ostermeier verehrt der Braut aus gutem zugeneigten Willen günstiglich 50 mk .		Pinneberger Amtsbuch 3	10	20
15.08.1590	Heirat	Curdt Hütteman, Ottensen, heiratet Christine Frederichs, Othmarschen. Sie bringt 60 mk zum Brautschatz, Kisten und Kistenpfandt nach Landesgebrauch. Zeugen: Tomas Wullenwefer[Wullenweber], Hans Eilers zu Othmarschen.	Ottensen/Othmarschen	Pinneberger Amtsbuch 3	10	21
22.08.1590	Heirat	Henrich Eggersted[t]e, Rellingen, heiratet Wiepken Darlhausen. Sie bringt zum Brautschatz 35 mk lüb, 1 Kuh, Kisten und Kistenpfandt, unsträflich nach ihrem Stande.	Rellingen	Pinneberger Amtsbuch 3	10	23
22.08.1590	Heirat	Henrich Schacht, Altona, heiratet Gretken Zimmermanns zu Ottensen. Sie bringt zum Brautschatz 100 mk , Land, Kisten und Bette.	Altona/Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	10	24
22.08.1590		Henrich Hermeling, der Pilster (?), ist Peter Kroin [Krohn]in Elmshorn mehrere Posten Geld - Hauptsummen und Renten - schuldig. Bürgen sind Clawes Mahß[Maaß], Bartold Grimpe, Johan Helms[von Helms]. Damit die Schulden besser gesichert seien, hat Gläubiger gebeten, daß die Bürgen hierzu gefragt werden und ihr Bekenntnis im Amtsbuch versichern. Das ist nun geschehen. Hermeling hat ihnen wiederum sein Haus verpfändet.	Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 3	10	25
22.08.1590	Vergleich	zwischen Hans Jungemake und Sohn Curdt. Curdt will seiner Schwester 200 mk bar geben, 1 Kuh (nicht die beste, nicht die schlimmste), 2 Schweine, Kisten und Kistenpfandt unsträflich. Wenn Curdt seine Braut ins Haus holen will, soll er seiner Schwester Kistenwahre überantworten. Hans J. erhält an Leibzucht: Alle Jahr 10 Hpt. reinen Roggen, 4 Hpt. Gersten (wenn keine Mastung ist), 1 eiserne Kuh, alle Jahr 1 Schwein, negst zweien das Beste, 4 Seiten Speck, 2 Ochsen, die der Junge so lange behalten soll, bis er selbst 2 junge aufgefüttert hat. Behausung: behält Haus auf der Hofstätte auf Lebenszeit. Ferner 1 Stück Land, Lohestück genannt, und 1 Wisch.	Winseldorf	Pinneberger Amtsbuch 3	10R	26
...08.1590	Heirat	Curdt Jungemake von Winseldorf heiratet Lieselott Dwerhagens von Appen. Sie bringt zum Brautschatz 12 stiege (= 80) mk lüb, 2 Schweine, Kisten und Bette, unsträflich. Vater des Bräutigam: Hans J., Bruder des Bräutigam: Tonnies J.	Winseldorf/Appen	Pinneberger Amtsbuch 3	10R	27

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
16.08.1590	Heirat	Heinrich Wolder mit Anneken Niebur[Niebuhr]. Sie bringt zum Brautschatz 100 mk , Kisten und Pfandt nach landschiedlichem Gebrauch. Reugeld 50 mk lüb. Verhandlungsteilnehmer: Heinrich Niebur[Niebuhr], Balzer vom Berge, Harmen Früchtenicht.		Pinneberger Amtsbuch 3	11	28
29.08.1590	Abteilung	Heinrich Clawes[Klaus], Ellerbeck, sagt seinen Kindern erster Ehe von sel. Mutter wegen ab. 3 stiege mk lüb, die sie unter sich teilen sollen. Die Mädchen erhalten darüber hinaus der Mutter Kisten und Bette. Fälligkeit des Geldes: wenn die Kinder 12 Jahre alt sind. Inzwischen erhalten sie ihren notkünftigen Unterhalt vom Vater.	Ellerbek	Pinneberger Amtsbuch 3	11	29
29.08.1590	Heirat	Heinrich Clawes[Klaus], Ellerbeck, Witwer, mit Abelken Warnecken, Hans Warneckens Tochter zu Eimsbüttel. Sie bringt zum Brautschatz 30 mk lüb, 1 Kuh, einen Steir (Stier), 4 Schweine, Kisten und Kistenpfandt nach Landesgebrauch. Abtlg.s. No.29 mit den Kindern 1.Ehe	Ellerbek/Eimsbüttel	Pinneberger Amtsbuch 3	11	30
29.08.1590	Heirat	Heinrich Wolbieter (Stiefvater: Herman Timmermann) mit Anneken Oppermann, Tochter des Hans O. in Ottensen. Brautvater überläßt dem Schwiegersohn Haus und Hof gegen Zusage (für sich und "seine anderen Kinder") von 70 mk lüb. Was Haus und Hof besser ist als 80 mk lüb, soll W. zu Brautschatz einbehalten. W. soll für Schwiegervater und -mutter ein "Bohden" bauen, während der nicht von ihnen benutzten Zeit mag W. r ihn verheuern. O. soll jährlich 1 Himpten Äpfel aus dem Hofe zu genießen haben. Verhandlungsteilnehmer: Hans Schman, Meinecke Nagell, Henningk Geuers, Christoffer Oldenborg, Johan Vogtt, Jochim Barchman (wegen Hans O.) und Herman Timmermann (sein Stiefvater), Hans Berendes, Joachim Berendes, Hans Kehdingk, Clawes Heinß und Hans Blohm.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	11	31
29.08.1590	Obligation	über 260 mk lüb, die Heinrich Vicke auf dem Nordende von Lambert Tichaus geliehen hat. Pfand: 1 Stück Land, belegen im Kuhfelde, benachbart Clawes Engelbrecht im Süden und Heinrich Vicken im Norden. Loskündigung: 1/2 Jahr. Der Zehnte folgt dem schuoe, "auch Herrn schatz nebenst Diek und Dam(m) bleibt bei dem Besitzer des Hofes".	Nordende	Pinneberger Amtsbuch 3	11R	32
05.09.1590	Abteilung	Clawes Krohne zum Datum sagt seinen 4 Kindern und 2 Stiefkindern zehende halbstiege (= 190) mk lüb ab. Heirat No 34.	Datum	Pinneberger Amtsbuch 3	12	33
05.09.1590	Heirat	Clawes Krohne zum Datum heiratet Gretken Rouwer[Röver], Tochter von Heinen R. zu Kummerfeld (ein Witwer mit 4 Kindern). Sie bringt zum Brautschatz 6 steige (= 120) mk lüb, 1 Kuh, 1 Schwein, Kisten und Kistenpfandt. Weil die Braut von Mutter wegen nur 30 mk lüb zu ihrem Teil bekommt, wollen die Brüder ihr von ihrem Teil 3 stiege mk lüb schenken, zusammen also 90 mk lüb, den Rest zahlt ihr Vater. Bräutigam: Witwer mit 4 Kindern und 2 Stiefkindern. Abteilung: Nr. 37.	Datum/Kummerfeld	Pinneberger Amtsbuch 3	12	34
05.09.1590	Abteilung	Heine Rouwer [Röver]zu Kummerfeld sagt seinen 4 Kindern ab 6 steige (= 120) mk lüb, fällig, wenn sie beraten werden. Der Mädchen Kistenwahre nach Landesgebrauch. R. ist Witwer mit mit 4 Kindern. Heiratet 19.9.1590 Catharine Hachmann von Beuern [Bevern](Nr. 37).	Kummerfeld	Pinneberger Amtsbuch 3	12	35
19.09.1590	Kauf	Ties Ouerhoff zu Groinlande verkauft seinem Sohn Heine eine Kottstette und 3 Stück Land für 500 mk lüb, fällig auf künftigen Ostern, der Käufer muß das Kaufgeld verzinsen.	Groinlande [Grönland]	Pinneberger Amtsbuch 3	12	36

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
19.09.1590	Heirat	Heine Rouver [Röver] zu Kummerfeld heiratet Catharina Hachmanns von Beuern[Bevern]. Sie bringt als Brautschatz 100 mk lüb, Kisten und Kistenpfand in das, was Joachim Hachmanns Certe ausweist. Abteilung s. lfd. no. 35	Kummerfeld/Bevern	Pinneberger Amtsbuch 3	12	37
11.02.1591	Heirat	Diderich von der Huide mit Metken Kakes (Jobst K. Tochter in Wedel) (auch Kock). Brautschatz 8 stiege mk lüb, Kisten und Kistenpfand nach Landesgebrauch, 1 Bette (ohne das Brautbette), 1 Kuh oder dafür cr (= 10) mk lüb, alle Jahr 2 Scheffel Roggen bis zur Übergabe des Hofes (dann erlischt diese Lieferung). Unkosten der Brautlacht wollen sie beiderseits auf sich nehmen. Teilnehmer: Wegen des Bräutigams: Johannes Walche, Rehder Ladiges, Hans tho Pein junior, Hans zu Pein. Wegen der Braut: Bartholomäus Gardener, Pastor zu Wedel, Thomas Salige, Johann Kock, Hans Dirckes[Diercks], Albert Rodtker, Hans Kock.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3		40
27.11.1591	Abteilung	Ilisabe Kleinschmiedes[Kleinschmidt], Rissen, teilt mit ihren Kindern Catharine, Johan und Simon wegen ihres sel. Mannes (Tönnies K.) ab. Sie erhalten: Catharine 120 mk lüb auf negestkünftigen Ostern, Johan 80 mk lüb auf Ostern über 1 Jahr, Symon 80 mk lüb. Beide Jungs erhalten zusammen 1 Fohlen und jeder 1 Bett mit Zubehör, wenn sie zur Beratung kommen. Darüber hinaus für die Jungs das sadige Land im Hofe, das die Mutter jedoch zeitlebens nießen und gebrauchen soll. Verheiratet sich die Mutter wieder, sind die beiden Söhne vorkaufsberechtigt für Haus und Hof.	Rissen	Pinneberger Amtsbuch 3	51	206
27.11.1591	Heirat	Marx Ellerbruck[Ellerbrock], Schweinemeister zu Pinnenberg, mit Witwe Ilisabe Kleinschmiedes[Kleinschmidt] (von sel. Tönnies K.) in Rissen. Sie hat 3 Kinder: Catharina, Johann, Simon, abgeteilt 27.11.1591, lfd. Nr. 206. Er nimmt die Güter in Rissen an, die schuldenfrei sind bis auf 40 mk lüb "bey Marx vom Kruege zu Spitzerdorf", die der Bräutigam bezahlt. Er bringt ein 300 mk lüb, sonstige lebendige Habe, Kleider und Kleinodien. Teilnehmer: Johan Kock, Jobst Kock, Steffen Struckman, Heinrich Struckman, Johan Eickhoff (wegen der Braut) und: Tonnies Homeier, Tonnies Heidtman, Joachim von Heluesen[Helms], Daidt Pithan, Hans Ellerbruck[Ellerbrock] und Tiele Abell.	Rissen/Pinneberg	Pinneberger Amtsbuch 3	51R	207
07.06.1592	Tausch	Friedrich von Heluesen [von Helms] zu Wedel tauscht mit Albert Rotker [Röttger] junior Haus und Hof. Jeder soll sein eingedompte als Bette, Kisten und Schappe, Kessel, Grapen, Kannen, Stühle [stühle] und Beucken, Koye[Kühe], Schweine, Gense, Hühner mit sich nehmen. "Außgenommen hat Friedrich Albert vier Pferde, einen Wagen, einen Pfluch[g], seine Kuie [Kühe] und ein Kalff [kalb] mede in die beute gethan. Des soll Albert Friedrich uff zu künftigen Ostern 700 mk lüb bezahlen". Jeder hat einen Hof vor der Wiede, den er behält. Friedrichs Halbstück "Geistland" [eestland] im Norden, dem Wester Ende, ist abbeschieden; wenn Einwoldt (Kock) und seine Frau verstorben sind, soll es an Alberts Hof fallen. Wenn Albert die obigen 700 mk lüb bezahlt hat, soll er des Landes wieder mächtig sein, das Friedrich von Heluesen versetzt hat. Teilnehmer: Wegen Einwoldt Kock: Johan Kock, Aßmuß Kock, Jobst Kock, der "olle" Jobst Kock, Johannes Haue[Hafe]; von Fr. von Helms wegen: Clawes Riemann, Carsten Kock, von Albert Rodtker [Röttger] wegen: Albert Rodtker und der alte Steffen German.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	55	226

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
22.04.1592	Kauf	Jacob Warmsbüttel verkauft Haus und Hof an Johan Hoierman für 8 stiege (= 160) und 3 mk lüb. Ratenzahlungen gegen Zinsen (Renten). W. hat sich 1cr (= 9) Himten Roggen abbeschieden. Reuekaufgeld: 1cr (= 10) Taler. Verhandlungsteilnehmer: Johan Helmes, Heinrich Glaßhoff, Lüder Schröder, Augustein Mumme.		Pinneberger Amtsbuch 3	64R	265
22.04.1592	Hauervertrag	Hans Cuerdes[Cordes], Elmeßhorn, verheuert an Jobst Ronnenberg Haus und Hof mit allem Zubehör für jährlich 12 mk lüb, fällig jeweils auf Ostern. Zur Bezahlung der Hauerschulden leiht Ro. Dem Verpächter 135 mk lüb, die mit 8 mk lüb 1 ß jährlich von der Rente zu tilgen sind. Kürzen kann er ferner die herrschaftlichen Abgaben für das Haus. Loskündigung für beide Seiten: 1/2 Jahr. Gläubiger, die von den 135 mk lüb bezahlt werden sollen: Otto Schinkell auffem Konningeholz: 55 mk lüb, Heinrich Glaßhoff: 40 mk lüb, Jürgen Tipler: 20 mk lüb, Rest für Hans Cuerdes.[Cordes]	Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 3	64R	266
22.04.1592	Erbteilung	Johan Vischer [Fischer]und den Mohrdiecks, seiner verstorbenen Frau Metken Freunde. Sie erhalten an Geld 291 mk lüb in 2 Raten. Der eingedombten Güter halber, haben die Erbgenannten zu voller Genüge empfangen. Zeugen: Hanns Gerckens, Lüder Schröder, Clawes Maes[Maaß], Johan Engelbrecht, Tietke Mohrdieck, Johan Vischer, Herman Eiler, Marten Vischer. 1. Rate Ostern 1591 im Beisein von Marx Mumme und Wilhelm Schinkell bezahlt. 2. Rate 21. April 1592 "erlischt und bezahlt". (Donnerstag post omnium sanctorum). 2.Heirat No 268		Pinneberger Amtsbuch 3	65	267
22.04.1592	Heirat	Johan Vischer[Fischer], Witwer von sel. Metken Vischer, geb. Mohrdieck, heiratet Geschen zur Mühlenau. Bekommt mit derselben 500 mk lüb, Kisten und Bette nach Landesgebrauch, wofür ihr Bruder bürgt. Abteilung No 267		Pinneberger Amtsbuch 3	65	268
23.04.1592	Befreiung vom Hofdie	Hanns Weßelbergk, Rellingen, ist bis auf "negest" künftigen Ostern von seinem Hausdienste befreit, muß aber auf Michaelis "meinem gnädigen Herrn einen gulden zu register ... geben. Woferne aber auf nächstes Jahr, ehr Weßelbergk nicht weiter fendelat, so soll ehr widerumb dienen wie zuvor und alßdan der gulde widerumb todt sein".	Rellingen	Pinneberger Amtsbuch 3	65	269
23.04.1592	Obligation	über 50 mk lüb, die der Müller zu Eilstette, Borcherdt Fischer, von Heinrich Krohne (Kroene) geliehen hat. Für 40 mk lüb setzt der Müller dem Gläubiger 4 Himptsaat Land, belegen auf dem Kampe bey der Eilov[Eilau], das er für die Rente gebrauchen kann, bis die Schuld bezahlt ist. 31.2.1597: Von Burchert Intelmanns[Inselmann] Frau richtig bezahlt; Heinrich Krohne hat das Geld selbst in der Pfortstube empfangen.	Eidelstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	65	270
28.05.1592	Vergleich	zwischen Jacob Blohme und seinem Sohn, Clawes, wegen des Erbguts der verstorbenen Mutter. Der Sohn erhält 202 mk lüb. Das Erbland, das Jacob Bl. "dabenoren an sich gekauft", behält er Zeit seines Lebens; nach seinem Tode erhält Clawes die Hälfte davon, die andere Hälfte soll er "mit den anderen Kindern zu gleichen Teilen geben". Jacob darf das Land nicht verkaufen oder versetzen, es sei denn, "das Ihme hohe noth dazu zwingt". Nach dem Tode Jacobs soll dessen Nachlaß an alle Kinder zu gleichen Teilen gehen.		Pinneberger Amtsbuch 3	78	297

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
07.10.1592	Kauf	Gesche Meseken kauft das Haus ihres Schwagers Johan Koltzer[Kols] in Holm mit allem Zubehör, Landt, Sandt, Kempe und alle lebendige Habe (ausschließlich dessen, was dem alten Johan Koltzer abbeschieden) für 100 Reichsthaler. Unter dem lebendigen Krupe ist eine guiste Kuh, die jetzt gemästet wird und hernach geschlachtet werden soll; vergleichen sich Käuferin und der Alte, sollen sie das Fleisch davon "auffessen und verzerenn", wenn nicht, erhalten sie das Fleisch zu gleichen Teilen. Von 2 Schweinen soll der Alte 1 nehmen. Er erhält auch zeit seines Lebens freie Wohnung im verkauften Hause, freie Feuerung, freie Kost und Verhegung. Vertragen sie sich der Kost wegen nicht, gibt Käuferin dem Alten jährlich 6 Himpten Roggen und 4 Himpten Gerste. 6 Seiten Speck, die vorhanden sind, werden gemeinsam verzehret (bei Streit erhält der Alte 2 Seiten). Von den Kühen erhält er eine, negest der besten, nicht zu sterben und nicht zu erben. Teilnehmer: Johan Hass, Hans Meseken, Curdt Lages[Ladiges], Heinrich Heist.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	94	348
13.11.1592	Abteilung	Meinert Bosche sagt seinem Sohne Laurens, geb. 1589, ab, von der sel. Mutter wegen 1100 mk lüb, der Mutter Kisten und alle ihre Kleider und was sonst in der Kiste ist (20 Laken, 8 "Hauptküßen", 20 Stuellküßen, 2 lange Tischlaken, 2 scheiuen Laken, v (=5) Dwehen (= Handtücher), 1 Umbhangk, ihr Bette mit doppelten "buerenn", Ketten und Riemen (Schmuck). Der Hofbesitzer hat den Jungen, wenn er zu Jahren kommt, 2 Jahre in der Schule zu halten. Erlebt der Vater die Hochzeit seines Sohnes, gibt er ihm 1 Pferd, 10 Taler wert, dazu 8 Tonnen Bier, 8 Himpten Brotkorn (Weizen und Roggen), 8 Taler zum Ochsen, 2 Taler zu Kannen und Grapen, 1 Schwein, 5 mk lüb wert, Vormünder des Jungen werden: Johan Steffen, Tonnies Glaßhoff (von Mutters wegen), Jacob Becker, Heinrich Wiche (von Vaters wegen).		Pinneberger Amtsbuch 3	100R	378
13.11.1592	Heirat	Meinert Bosche heiratet Anneken Eilers (Heinerichs Schwester). Sie bringt an Brautschatz 900 mk lüb, Kisten und Bette, landgebräuchliche, 10 Taler für 1 Pferd, die halbe (Hochzeits-)Kost. Bürgen für den Brautschatz: Johan Steffen, Herman Moni.		Pinneberger Amtsbuch 3	100R	379
18.11.1592	Heirat	Hanß Hake, Ottensen, mit Marieken Khedinges [Kehding] daselbst. Brautschatz: 80 mk lüb, 1 Faß Saeth Roggen dies Jahr, 1 Scheppel Rogken reines Korn "aufs negeste Jahr", Kisten und Bette nach Landesgebrauch. Der Bräutigam will mitbringen 40 mk lüb und 1/2 "deker ledders".	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	100R	380
22.11.1592	Heirat	Jacob Claws [Klaus ]von Ellerbecke mit Metken Rickborns [Rieckborn], Vater: Tieß Rickborn. Brautschatz 40 mk lüb, 1 Kuh, Kisten und Kistenpfandt wie "landessietlich". Wenn der alte Tieß Rickborn stirbt, so soll der Bräutigam 20 mk lüb vor den anderen Kindern vorausnehmen; was darüber hinaus vorhanden sein sollte, soll er "mit zu gleicher Theilung geben".	Ellerbek	Pinneberger Amtsbuch 3	101	381
24.11.1592	Obligation	über 120 mk lüb, die Mary Peers[Pehrs] von Jasper Kemphausen geliehen hat, gegen Zinsen von 1 ß je mk lüb jährlich. Pfand: das vom Schuldner bewohnte Haus und Hof mit allem Zubehör. Loskündigung: 1/2 Jahr vorher. Verhandlungsteilnehmer: Berendt Soltaw [Soltaw].		Pinneberger Amtsbuch 3	101	382

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
16.03.1593	Kauf	Johan Gerdt jun. Kauft (von Marquardt Hennings, Clawes Christoffer und Marten Schaperoden) den Hof des Hertich Christoffer sel., belegen bei dem bauen Dieke im Kirchspiel Herzhorn, mit 3 Pferden, 3 Houede Queeckes (1 Kuh, 2 Rinder, 4 Schweine) für 3100 Mk lüb. Hierfür haben gelobt: Clawes Christoffer, Marten Schaperode; für Johan Gerdt sind Bürgen: Gorries Wahne, Peter Gerdt. Teilnehmer: Gorries Wulff, Veit Ladiges.	Herzhorn	Pinneberger Amtsbuch 3	117R	435
27.03.1593	Kauf	Barthold Reuter jun. Kauft Haus und Hof von Herman Damerau "up der Leidt" für 352 mk lüb 2 ß. Davon soll Käufer 240 mk lüb Schulden bezahlen, Gläubiger sind: Tonnies von Aucken 143 mk lüb 12 ß, Peter Stuer 20 mk lüb, Hans Eggers 30 mk lüb, Peter Sommer (beide zu Osterhorn) 12 mk lüb, Johan Ladiges 3 mk lüb. Der Kirche und Armen zu Elmshorn 15 mk lüb, der Kirche zu Seester (Cester) 5 mk lüb, Thieß Höger 1 mk lüb 4 ß, Maaß Staell[Stahl] 5 mk lüb, Eggert Kerll, Itzehoe, 4 mk lüb, 2 ß. Bei Damerau bleiben 4 Schuldner mit 113 mk lüb. D. erhält Abschied. Teilnehmer: Tonnies von Lückzow, Peter Koopman, Peter Stuer, Johan Soltaw[Soltau], Peter Gerken, Tieß Rüter.	Auf der Lieth (Leidt)	Pinneberger Amtsbuch 3	119	437
23.06.1593	Heirat	Heinrich Meiger [Meier] heiratet Marien Garlefes (Eltern. Joachim Garleff und Ehefrau Gretke). Sie erhält als Brautschatz 70 mk lüb, Kisten und Bette, "das man florken und füren mach", 2 Tonnen Bier zur Kost. Anwesend: Detleff Gedes, Ludolf Recht, Hans Kock in der Mohlenstrate.	Wedel ??	Pinneberger Amtsbuch 3	242	488
23.06.1593	Heirat	Simen Kannengießler, ein Schuesterknecht zu Altona, mit Catharine Hauß (Stiefvater: Johan Hadeler, Altona). Brautschatz 40 mk lüb, Kisten und Bette nach Landesgebrauch.	Altona	Pinneberger Amtsbuch 3	129R	489
23.06.1593	Obligation	Marx Kruse in Elmshorn leiht von Jürgen Dannemann zu Quickborn 100 mk lüb gegen jährliche gebührliche Rente. Bürgen: Hans von Appen, Ties Schinkel, denen zum Unterpfande Haus und Hof (von Friedrich von der Hoye gekauft) in Elmshorn gesetzt sind.	Elmshorn/Quickborn	Pinneberger Amtsbuch 3	242	490
23.06.1593	Vergleich	Clawes Harlemann[oder Hachmann ?] und Johann Otto sind "beyde mitt Tode entschlaffen"; es ist nicht klärbar gewesen, wer von beiden im Streite den Schlag tat, an dem Harlemann starb. Die Witwen vergleichen sich wegen der Aufwendungen und Kosten durch Vermittlung des Drostens Simon Werpup: Johann Ottens Frau zahlt zur Aussöhnung ein für allemal "auf negsten Michaelis zehen reichß Taler, ... itz also bald eine Tonne Hamburger Bier, 7 mk lüb 4 ß Unkosten und dann will sie den Balbierer bezahlen". An Brüche sind bereits 150 mk lüb gezahlt. Weil alles auf großem Zweifel beruht, soll es dabei sein Bewenden haben - dieser Auffassung ist auch der Schauenburger Kanzler Dr. Anthon Wistersheim, "der eben diese Zeit hiergewesen".		Pinneberger Amtsbuch 3	129R	491
25.08.1593	Heirat	Hans Lepper, von der Lippe, seines Handwerks ein Ladenmacher, mit Ilsabe Schroders von Weißrade. "und bringet einer dem anderen zu was Ihnen von Godt bescheret ist. Und ist einer mit dem anderen woll zufrieden".		Pinneberger Amtsbuch 3	135R	511
25.08.1593	Heirat	Hans Beue von Eilstette mit Ilschen Bokelman von Kalenborstel. Sie bringt an Brautschatz 20 mk lüb, Kisten und Kistenpfandt nach Landesgebrauch.	Eidelstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	135R	512
25.08.1593	Heirat	Clawes Haueman [vermutl. Havemann](Vater: Hans H.) mit Geschen Dethmers[dittmer], der Kramerschen Tochter zu Rellingen. Brautschatz: 15 mk lüb, Kisten und Kistenpfandt. Des Bräutigams Vater, Hans H., hat ihm 50 mk lüb und 1 Kuh zugesagt.	Rellingen	Pinneberger Amtsbuch 3	135R	513

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
01.09.1593	Kauf	Jacob Dreier zu Dockenhuden verkauft Haus und Hof an seine Tochter Catharine für 165 mk lüb, wovon sie 110 mk lüb dem Schuldner bezahlen soll, "und mit derselbigen handeln wie sie best kann". Rest kann dem Verkäufer gezahlt werden, wie sie kann, jedoch innerhalb 2 Jahren, ohne Rente. Was der Hof mehr wert ist, soll die Tochter als Brautschatz vom Vater haben. Abschied für die Eltern: Lebenslang freie Behausung und Feuerung im Hofe, 1 Kammer zum Wohnen, 1 1/2 Fach des Hauses, wo die Alten ihr Korn legen können, 2 Kühe, jährlich 1 Schwein nebst dem besten, mager, wenn keine Mast ist, feist, wenn Godt Mastung bescheret. 7 Himpten Land, jährlich 2 Gänse, 2 Hühner und 1 mehr.	Dockenhuden	Pinneberger Amtsbuch 3	135R	514
01.09.1593	Heirat	Diederich Horstmann, Rissen, mit Catharine Dreier, Dockenhuden, Vater: Jacob Dreier. Er bringt in die Güter 4 stiege mk lüb ein und alles, was ihnen sonst Godt bescheret hat.	Dockenhuden/Rissen	Pinneberger Amtsbuch 3	136	515
01.09.1593	Ehecerte	Jürgen Daw [Dau]sen. und Anneke Pohlmann heiraten. Vertrag regelt die Ansprüche der Frau nach dem Tode des Mannes gegenüber dem Sohn (Jürgen Daw[Dau] junior). Teilnehmer: Joachim Schütte, Hans Ladiges, Wolder Toleman.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	136R	517
01.09.1593	Ehecerte	Jobst Olden(n) [Olde]und Leneken Raschen [Rasch] heiraten (Witwe des Hans R.). Sie ist mit ihrem sel. Mann in Schulden geraten, die noch unbezahlt sind, aber nun aus ihren Gütern mehrenteils abgetragen werden sollen, damit ihr neuer Ehemann deswegen keine Beschwerden erhalte. Jobst O. bringt das mit, was Gott ihm aus Gnade gegeben und was er durch seine Arbeit erworben hat, in ihre Güter. Es wird eine Regelung für den Todesfall zugunsten des Ehemanns getroffen. Teilnehmer: Bartholomäus Gardener, Pastor zu Wedel, Johan Kock, Heinrich Struckman, Heinrich Dittmer in Wedel, Carsten Ladiges zu Hamburg.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	136R	518
24.09.1593	Kauf	Pawell Maeß [Maaß]von Rissen kauft des sel. Herman Zimmermanns Haus und Hof mit allem Zubehör für 7 halb hundert mk lüb (= 750 mk lüb), wie der Besitz vorher wardiert wurde. Davon kann er 100 mk lüb als Brautschatz seiner aus diesem Hofe stammenden Braut kürzen. Rest ist nach vereinbarten Raten zu zahlen. Die alte Mutter erhält Abschied, der nach ihrem Tode wieder an den Hof fällt. Ihren Nachlaß sollen die Kinder gleichmäßig teilen. Reukaufgeld: 50 mk lüb. Bürgen für den Kauf: Lorenz Tiemen, Rheder Maeß[Maaß].	Rissen	Pinneberger Amtsbuch 3	139R	528
24.09.1593	Heirat	Pawell Maeß [Maaß], Rissen, mit Anneken Zimmermann, Tochter des sel. Herman Z. zu Rissen. Brautschatz 100 mk lüb (siehe dazu lfd.Nr. 528), Kisten und Kistenpfandt nach Landesgebrauch.	Rissen	Pinneberger Amtsbuch 3	140	529

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
06.07.1593		Clawes Kroenes [Krohn]verschuldeter Hof in Quickborn wird, da K. weder seine Schuldner bezahlen. noch sein baufälliges Haus ausbauen oder bessern kann, er auch den gebührlichen Hofdienst nicht leistet, dem Vorwerke des Schauenburger Grafen zugelegt. K. behält für 259 mk lüb 14 ß 6 d einige Ländereien, der Kaufpreis geht an die Gäubiger. Für nächstes Frühjahr ist ihm ein kleines Häuschen von 4 Spannen auf dem Eckernkamp vor Quickborn (den er auch ganz dabei behalten soll) zu bauen zugesagt. Von den alten Ländereien soll er 4 Himpsaath Land zu 4 Fuder Heu erhalten, wofür er die jährlichen Abgaben zu zahlen hat. Gläubiger: Hans Krohn Kinder 67 mk lüb, Marten Jungemake zu Haßloh 13 mk lüb 6 1/2 ß, Hans Glißman 44 mk lüb, Metke Kronen [Krohn], Hans Wilkens Frau, 15 1/2 mk lüb, Beke Kroens [Krohn] 6 mk lüb 3 ß, Metke Kronens 20 mk lüb Joachim Jungemake zu Hamburg 22 mk lüb, Gretke Wackers zu Alueslo [Alveslohe]10 mk lüb, die Kerke (Kirche) zu Quickborn 12 mk lüb, Jesper Lose [Lohse]7 1/2 mk lüb, Hans Cuerdes [Cordes]7 mk lüb 5 ß, Hertigk Wageners [Wagner]Kinder 22 mk lüb, Henrich Glißman[Glissmann] 6 mk lüb 3 ß, Timme Timm 6 mk lüb, Clawes Kronen [Krohn]zum Gottes Pfennige gegeben, als der Handell vollentzogen 8 ß, Damahlen Vordruncken 5 ß; Summa in alles ist 259 mk lüb 14 1/2 ß.	Quickborn	Pinneberger Amtsbuch 3	140	530
13.10.1593	Abteilung	Henricus zum Suelen teilt mit seinen beiden unmündigen Kindern ihrer sel. Mutter wegen ab. Sie erhalten 250 mk lüb (dritthalbhundert), die ihm Bartholdt von Horstenn schuldet und die seiner sel. Frau Brautschatz war. Bis die Kinder zu Jahren kommen, versorgt er sie mit Essen, Trinken, Kleidern u.a., dazugehörige Nothdurft, auch sollen sie zur Schule gehalten werden. Ein jeder Knaben, wenn sie zu Jahren kommen, erhält 1 unsträflich Bett mit allem Zubehör. Nach des Vaters tödtlichem Abgang sollen die Kinder mit denen, so ihm Gott bescheren könnte, zu gleichen Teilen gehen. Zeugen: Der würdige und wohlgelehrte Herr Bartholomäus Gardener, Pastor zu Wedel, Gorries Peers[Pehrs], Tilo Kock, Otto zum Suelen und Friedrich Biesterfeldt.	Wedel/Holm ???	Pinneberger Amtsbuch 3	140R	531
13.10.1593	Heirat	Henricus zum Suelen mit Mettken Kockes[Kock], Tochter des Jobst Kockes. Sie bringt als Brautschatz 200 mk lüb, 1 Bette, Kisten und Kistenpfandt "wie es alhie im Lande gebrauchlich und man mit ehern nach vberfeldt füren". Zeugen: der würdige und wohlgeborene Herr Bartholomäus Gardener, Pastor zu Wedel, Gorries Peers[Pehrs], Tilo Kock, Otto Zum Suelen, Friedrich Biesterfeldt. Wegen der Braut: Ludolf vom Schauenburgk, Hans Kock (Jobsts Sohn), Clawes Bierman[Behrmann], Clawes Ladiges, Geschehen am 23.07.1593.	Wedel/Holm ???	Pinneberger Amtsbuch 3	141	532
09.11.1593	Verkauf von Haus un	Heinrich Wulbieter, Ottensen, verkauft sein halbes Haus und seinen halben Hof an Hans Berens [Behrens]für 4 stiege mk lüb und vierdehalben Reichsdaler. W. erhält von B. auf Lebenszeit einen süßen Apfelbaum im Hofe des B. für den Fruchtgenuß. Teilnehmer: Till Sobbe , Vogt zu Ottensen, Hans Oppermann, Vater der Frau Wulbieter, Pawel Wulbieter, Pawel Maeß[Maaß], Heine Timmermann, Hans Kebdingk.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	143	550



Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
22.01.1594	Kauf	Pastor Bartholomäus Gerdener (Gardener) in Wedel kauft Haus und Hof von Johan Bueman[Buhmann oder Behrmann], belegen zwischen Hans Kock (Jobsts Sohn) und Tewes Ladiges, dazu 1 Wische und Kornland (Wischen: 1 Stück in Holm, 1 auf dem Hawen[Hauen], 3 Blöcke vor der Winterborst, 1 Stück auf dem Hogen broeke; Kornland: 1 Kamp bei dem Bollsee, 2 Stücke auf dem Schlotels[Schlödels], 1 Stück "achter dem Wiede", 2 Stücke "für den Wiede", im Hau[e]Hauen] 3 Himptsath, 1 Gehege bei Clawes Biermans[Behrmann] Haus, 1 Gehege bei dem Egenbüttel, 2 Eichen Hege auf dem "Spitzer Felde". Kaufpreis: 430 mk lüb. Johan Buemans Schwiegermutter behält ihren Abschied Zeit ihres Lebens. Bueman kann Zeit seines und seiner Frau Lebens das Wischland vor der Winterborst behalten, muß aber dafür jährlich 6 ß in das Register geben u.a. Teilnehmer: Heinrich Hogelke, Pastor zu Nienstetten, Hans Kock, Wedel, in der Mühlenstraße; wegen B.: Hans Bueman, Johan Biesterfeldt.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	154	580
04.02.1594	Kauf	Clawes Bothoop[Bothoff] verkauft seinem Sohn Johan Haus und Hof mit Zubehör für 626 mk lüb, wovon der Vater 300 mk lüb und dessen Tochter 100 Thaler und der andere Sohn 120 mk lüb haben soll. Abschied für den Verkäufer, "denn Strecken auf der Koppell, belegen bey Johan Ladiges Land im Süden und Heinrich Möllers Land im Norden, das Quibbelß, 2 Stücke Land beim Suerbek [Sauernbeek]auf Jedereen Kamp, das halbe Gehege, den alten Zuschlag "bey dem ein Hauß", 2 Fach in der neuen Scheune, alle Jahr 3 Scheffel Roggen, noch dieß erste Jahr 2 Pferde, 1 Kuh, 1 Starcken, 1 Ochsen, 4 Schweine, die Hälfte der Gänse. Danach alle Jahr 2 Schweine, 8 Fuder Torf, den alten Immenhof. Verkäufer will sich "aus füllen Gute" ein Haus aufbauen lassen; wenn er wieder heiratet, soll die Frau Zeit ihres Lebens darin bleiben, alles Land aber soll nach seinem Tode wieder quitt und frei an das Haus (den Hof) fallen.	vermutlich Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	157	585
04.02.1594	Fortsetzung	Johan soll seiner Schwester zur Zeit der Beratung freie Aussteuer liefern, wenn das Brautzeug gefordert wird, für Hochzeitekost 2 Tonnen Rotbier, 1 Ochsen von 8 Talern, 1 Kuh, 1 Seite Speck und so viel (Ge)wandes, die Elle zu 1 dicken Taler zu einem Rock, 1 Hocken und 1 Kragen, 1 Kiste und Fußbank. Teilnehmer: Gorries Peers[Pehrs], Carsten Ladiges, Joachim Wulff, Curdt Ladiges.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	157	585
28.01.1594	Heirat	Johan Bothoop(Bothoff), Holm, (Vater: Clawes B.) heiratet N.V. Rohden, Tochter des sel. Heinrich Rohden (Vormünder: Carsten ladiges und Curdt Peers). Brautschatz 300 mk lüb, Kistenwahre nach Landesgebrauch. Bräutigam hat 1 Bruder und 1 Schwester.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	157	586
28.01.1594	Verkauf	Jasper von Assel, Newenstetten [Nienstedten], verkauft Haus und Hof mit allem Zubehör an Joachim Lützens[Lüthje] für 310 mk lüb. Der alte Jürgen von Assel erhält auf Lebenszeit vom Käufer Essen und Trinken (so gut er es selber hat). Käufers Frau soll dem Alten die Hemde waschen und die Kleider reinlich halten und ihn pflegen. Dafür erhält L. das Leibgedingehaus. Was dem Alten sonst verabschiedet ist (den 4. Teil des Obstes, die Hälfte des Landes, 1 Stück im Kohlhofe, 1 Stück auf dem Hummeßbüttel) soll er behalten und gebrauchen auf Lebenszeit. Nach dem Tode fällt es wieder an den Hof. Teilnehmer: Heinrich Bloeme[Blohm], Heinrich Lützens[Lüthje], Curdt Weintapper [Wientapper].	Nienstedten	Pinneberger Amtsbuch 3	157	587

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
09.02.1594	Heirat	Curdt Curdes [Cordes]vom Gaerstette [arstedt] mit N.N. Timm, Witwe des sel. Hannß T. zu Haßloh, mit 2 Stiefkindern Moritz und Joachim und 3 eigenen Kindern Heinrich, Tonnieß, Gretken. Er bringt in die Güter 280 mk lüb, 2 Pferde, 2 Steyer (Stiere), 10 Schafe.	Garstedt/Haßloh	Pinneberger Amtsbuch 3	158R	590
09.02.1594	Kauf	Heinrich Gowden (oder Gawden, Goaden, Garden, Bowden?) zu Dockenhuden verkauft Haus und Hof mit allem Zubehör an Jacob Kehdenn [Kehding] für 600 mk lüb (das loßbendige Hausgerät im Hause ausgenommen). Verhandlungsteilnehmer: Jacob Salige, Joachim Rambcke[Ramcke], Hermann Kehde[Kehding], Carsten Lange.	Dockenhuden	Pinneberger Amtsbuch 3	158R	591
09.02.1594	Kauf	Sillie Wahe zu Schenefeld verkauft Haus und Hof mit allem Zubehör - 1 Kuh ausbeschieden - an Tieß Bloemen[Blohm] für 200 mk lüb (ihr künftiger Schwiegersohn). B. kann als Brautschatz 40 mk lüb kürzen, soll die 4 stiege mk lüb Schulden des Hofes zahlen, Rest an Verkäuferin innerhalb von 2 Jahren. Abschied: auf Lebenszeit freie Wohnung im Hause, freie Kost und Feuerung. (Können sie sich nicht vertragen wegen der Kost, leistet Käufer jährlich 2 Scheffel reinen Roggen), 1 Schwein, 1 Gans.	Schenefeld	Pinneberger Amtsbuch 3	158R	592
09.02.1594	Heirat	Tieß Bloeme heiratet Gretken Wahe, Tochter der Sillie W. zu Schenefeld. Sie bringt an Brautschatz 40 mk lüb, Kisten und Bette nach landsiedtlichen Gebrauch. B. kauft Haus und Hof von der Schwiegermutter, s. Nr. 592.	Schenefeld	Pinneberger Amtsbuch 3	159	593
09.02.1594	Heuervertrag	Tieß Peters "außem Kortenmühr" verheuert 5 hundert Marschland, belegen bei der Schlickburg, für 7 Jahre an Joachim Stockfleth für 213 mk lüb. "Was aber Zeunen und Weteringe item dem Zehenten anlanget, solches alles soll J. St. in den 7 Jahren stehen und entrichten".	Kurzenmoor	Pinneberger Amtsbuch 3	159	594
12.02.1594	Obligation	über 6 Reichsdaler, die Joachim von Heluesen[von Helms] dem Hansen Pawels[Paul] zu Appen leih. Pfand: 1 Stück Land von 2 Himptsaden, belegen auf dem Almete, die Gläubiger für die Rente nutzen soll, bis die Schuld wieder bezahlt ist.	Appen	Pinneberger Amtsbuch 3	159	595
01.03.1594	Obligation	Hans Boene[Bohn] zu Appen hat von Marx Dreier, dem Pulvermacher zu Schenefelde, geliehnet Einhundert mk lüb auff jährliche gebührliche Renthe. Thuett Ihme also eine Wisch, bey der Peiner Huiden, die Bornwisch genandt, welche bemelten Marx Dreier und seine Erben für die Renthe, so lange die Hauptschuldt unabgelöset stehen pleibt, soll genießen und gebrauchen, ohne sein, des Dobitoris oder seiner Erben Verhinderung und wollen dem Gläubiger deßen zu jeder Zeit Herrn und wartnde[?] sein. Und ist ferner bescheiden, das wenn disser Handel nicht lenger geliebet, das derselbe dem anderen ein halb Jahr zuvoren ist jedes Jahr auff Michaelis eine beständige Löse thun solle. Ist geschein und verhandelt im Beisein Joachim Plumpen [Plump]zu Appen.	Appen	Pinneberger Amtsbuch 3		596
01.03.1594	Obligation	Eodem die hatt obgedachter (s. lfd. Nr. 596) Hans Boene [Bohn] mich bekennst, das er noch berutenn Marx Dreier schuldigg sey zwanzigk mk lüb, worauf er denselben jährlich ein Fuder Howes [Heu] vonn dreem leggten zu Renthe gibett, auß der Weidewisch, welche Wische ihme nicht zum Unterpfande stehen soll, ist solange biß er den zwanzigk mk lüb für genuge befriediget und bezahlet ist.	Appen	Pinneberger Amtsbuch 3		597
...03.1594	Heuervertrag	Hans Bremer, Wedel, verheuert seine Wische auf 7 Jahre an Johan Benorden.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3		598

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	Ifd.No.
17.03.1594	Kauf	<p>Michael Eggerstedt zu Rellingen verkauft Haus und Hof an Joachim Wiechman [Wichmann] daselbst mit allem Zubehör für 73 mk lüb, wovon W. 57 mk lüb 12 ß sogleich bezahlt hat und die restlichen 15 mk lüb 12 ß an E.' Schwiegermutter zahlen soll, die E. auf ein Stück Land im Kohlhofe gesetzt hat. Sie soll dort so lange wohnen, bis E. gezahlt hat. W. überläßt Verkäufer und Frau auch ein kleines Haus, das er von Heinen Pielenn gekauft hat auf Lebenszeit; es fällt nach dem Tode Eggerstedts wieder an den Hof zurück. W. gibt E. "Jezundes eins vor alle ein hundert schoues und das halbe Dachlohn zur Verbeßerung des Hauses." Verhandlungsteilnehmer: Diederich Kroenenn[Krohn].</p>	Rellingen	Pinneberger Amtsbuch 3	163	607
...03.1594	Vergleich	<p>Die Magd Catrina Dameraw [Damerau] wird von "der Schüderschen außem Kurtzenmuhr" beschuldigt, einen offenen Diebstahl begangen zu haben. Sie ist gefänglich eingezogen und hat nun geraume Zeit gesessen. Es hat sich aber je länger je mehr gefunden, daß die Schüdersche ihre Klage nicht beweisen konnte. Auf Drängen des Vaters der D. und Freunde kommt folgender Vergleich zustande: 1) Soll und will die Sch. der Magd ihrem Vater und Freunden eine gebührliche Abbitte tun. 2) Der Magd für zugefügte Schmach und grobe injurie eines vor alle 250 mk lüb zu zahlen. 3) Dem Vater und den Freunden 15 Daler Unkosten zu ersetzen und 1 Tonne Hamburger Bier zu liefern. 4) Die Sch. zahlt die Gerichtskosten und was auf die Custodiane ergangen. Teilnehmer: von Seiten der Sch.: Maaß Staell[Stahl], Bercholdt Schüder, Steffen Schüeder, Rheder Hesebeck, Johannes Richeit, Hermann Suell, wegen der Damerawen: Herman Dameraw, Ties Focke, Lorentz Gronewolt, Johan Schinkell, Hans Timme, Johan Dameraw, Jacob Timme, Carsten Gercke, Peter Rheder, Ulrich und Ties Hülleman; die Damerawschen Brüder: Henrich, Joachim und Clawes D.</p>	Kurzenmoor	Pinneberger Amtsbuch 3	163	608
23.03.1594	Vergleich	<p>Die Witwe des sel. Titke von Aspern vergleicht sich mit ihres sel. Mannes Brüdern und Freunden. Ihr Mann war Gläubiger von folgenden Schuldnern: Johan Hatke[Hatje] 10 mk lüb, Clawes Salige 20 mk lüb, Peter Sager 19 1/2 mk lüb, Hans Timm (in Tangstedt) 2 mk lüb, Johan von Aspern 20 mk lüb, Lorenß Krone[krohn] (Borstell) 2 mk lüb 4 ß, Heine Jungemacke 1 1/2 mk lüb, Johan von Pein 4 mk lüb, Leneke im Dorffe 6 mk lüb 3 ß, Heinrich von Aspern (der Bruder) 50 mk lüb, Gerdt Kock 20 mk lüb, zusammen 155 mk lüb 7 ß. Hiervon soll "die doue[taube] frawe Titken empfangen 77 mk lüb 8 ß. Rest wird unter den beiden Brüdern Tonnies und Heinrich und ihre Schwester, Heinrich Hachmanns in Relling(en) Hausfrau und Otto von Appen (Bruderkind) in 4 Teilen geteilt". Verhandlungsteilnehmer: Heinrich Eggerstedte, Heinrich Hachmann, Dieterich Gottkens[Gaetjens], die Brüder Tonnies und Heinrich von Aspern.</p>		Pinneberger Amtsbuch 3	164	609

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
17.03.1594	Kauf	Hartige Westerfleth verkauft seine Behausung in Wedel an Marten Oßenbrüggen[Ossenbrüggen], belegen bei Heinrich Müllers Behausung auf einer Seite, auf der anderen elwärts. Zubehör: 1 Orth Wische beim Scharnberg, 1 Orth Wische bei Carsten Kocks Wische, 1 Wiese im Moer zwischen Johan Kocks Wische und Hansen Lages Wische, 1 Stück Geist (Geest)land bei Thomas Saligen Camp. Kaufpreis 325 mk lüb, wovon Käufer erstlich Westerfleths Gläubiger bezahlt und den Rest an W. zahlt. W. behält sich Zeit seines Lebens vor, 1 Orth in einer Wische beim Scharnberge (zwischen Pawel Münsters Wische und der Herrenweide) zu gebrauchen. Er erhält jährlich 1 Fuder Heu vom Käufer freie Feuerung (6 Fuder Torf). Im Stalle erhält W. Raum zur Stallung von 2 Pferden und 1 Kuh, Futter dafür beschafft er sich selbst. Von dem verkauften Haus gebühren Heinrich Müller jährlich 10 ß, was vor Zeiten, als diese Stelle von Möllers Hof abgekommen ist, vereinbart wurde, Käufer übernimmt weitere Zahlung. Teilnehmer: wegen W.: der Sohn Jasper Westerfleth, Heinrich Müller, Clawes Schütte. Wegen des Käufers: Hans Buemann [Buhmann], Johan Biesterfeldt.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	168	621
10.05.1594	Obligation	über 2 Scheffel Roggen jährlich, die Otto Lüdemann in Sülldorf von seinen Höfen der Gölenn zu Seulen[von Suelen](Wedel) und ihren Erben zu entrichten hat. Geschehen "zu Wedell nach geendigtem Landrecht auffm Zollenhofe daselbst". Teilnehmer: Simon Werpup, Drost zu Pinneberg, Clamer Heine, Amtmann zu Pinneberg, Hermann Wedemeiyer, Johansen Griesendeich, Tilen Sobben, Thomaß Saligen, Rher Ladiges, Heinrich Kock.	Sülldorf	Pinneberger Amtsbuch 3	178	654
30.05.1594	Obligation	über 40 mk lüb, die Joachim Schulte aus Wedel von "des Herrn Drostens Diener Jacob Erndtfelder" auf jährlich gebührliche Rente leiht. Rückzahlung von Kapital und Rente für 1 Jahr negestkünftigen Ostern. Amtmann Clamer Heine, Pinneberg, ist selbstschuldnerischer Bürge, ihm wird Haus und Hof der Schuldners verpfändet. Nachsatz: Ostern 1595 hat Joachim Schulte bezahlt.	Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	182	669
30.05.1594	Kauf	Jobst Kock verkauft seinem Sohne Hans seine Hofstette samt Zubehör für 1000 mk lüb, fällig mit 200 mk lüb Ostern 1595, 100 mk lüb zur gleichen Zeit, die Henricus zum Seulen [von Suelen] haben soll, 1598 = 100 mk lüb ebenfalls an zum Seulen ("den dieselben 200 mk lüb seint seiner Frawen Mettken Brautschatz"). Seiner Schwester Anneken zur Zeit ihrer Beratung 200 mk lüb (dazu 1 Kuh, 1 Seite Speck). Mit dem Rest von 400 mk lüb sollen Gläubiger befriedigt werden. Vater erhält Abschied (freie Behausung und Feuerung, alle Jahr 5 Scheffel Roggen, 5 Scheffel Moltzes[Malz], den Scheffel zu Himpten, 2 Schweine, negest den besten, 2 Kühe, nicht zu erben und nicht zu sterben, 4 Blöcke negest der Herrenweide, das mittelste Stück im Kohlhofe, 1 Immenhof, den er verkaufen kann, falls er in Not gerät, jedoch hat der Sohn Vorkaufsrecht. Teilnehmer: Johan Kock, Ludolf von Schauenburgk, Henricus zum Seulen, Clawes Ladiges.	vermutlich Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	182	670

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
08.06.1594	Abteilung	Gesche Schütte, Witwe des sel. Johan Sch., sagt ihren unmündigen Kindern von Vaters wegen ab: 300 mk lüb. Das Geld bleibt so lange bei der Mutter, bis die Kinder 12 Jahre alt sind. Sie erhalten die notdürftige Kleidung und Unterhaltung. Tochter Ilsabe erhält zur Zeit der Beratung 1 Kistenwahr nach Landesgebrauch und "als man es mitt ehren vber Landt flocken und führen mach"; dazu 1 Kuh, 1 seite Speck, 1 Grapen, 1 Zinnkanne, ferner die halbe (Hochzeits-)Kost. Der Sohn Johan erhält zur Beratungszeit 1 Ochsen von 5 Talern und 2 Tonnen Rotbier, 1 Grapen von 2 1/2 mk lüb, 1 Bett mit 2 Laken, 1 hergeweides Pferd von 6 Talern Wert und des Vaters Kleider. Teilnehmer: Carsten Ladiges, Joachim Schütte, Clawes Schütte, Johan Ladiges, Clawes Ladiges, Johan Moller, Johan Biesterfeldt, Joachim Schulte, Friederich Biesterfeldt, Hanns Erichs.	vermutlich Wedel	Pinneberger Amtsbuch 3	183R	672
08.06.1594	Heirat	Jurrien Duncker heiratet Gesche Schütte, Witwe des sel. Johan Schütten. Er bringt 360 mk lüb in die Güter ein, 1 Knechtbett mit 2 Laken. Der Vater Diderich Duncker und Gorries Peers [Pehrs]mit Tonnies Diercks geloben und sagen gut dafür. Bräutigam will die Abteilung mit den Stiefkindern (s. Nr. 672) innehalten.		Pinneberger Amtsbuch 3	183R	673
22.08.1594	Verkauf	Gretke Huiß, sel. Clawes Haußes (auch Heuß oder Hauß oder Huiß) nachgel. Witwe, verkauft Haus und Hof an ihren ältesten Sohn Clawes in Ottensen für 600 mk lüb. Verkäufer erhält 100 Gulden, ihre Tochter Ilsabe ebenfalls 100 Gulden, die 3 Söhne Clawes, Hans und Curdt jeder 4 stiege (= 80) mk lüb; den Kaufgeldrest soll Käufer zur Bezahlung von Schuld und Unschuld verwenden. Abschied für die Mutter auf Lebenszeit: 2 Stücke Land, groß um 1 Scheffel Roggen darauf zu sähen, belegen bei Pawel Maeß[Maaß] seinem Lande, 1 Pferd, 2 Kühe, alle Jahr 2 Fuder Heu, 1 jähriges Schwein, freie Behausung, 1 Stück Kohlland im Hof, 1 langen "süeiß" Apfelbaum, 1 "hardt saur" Apfelbaum. Die beiden jüngsten Söhne Hans und Cordt erhalten nach der Mutter Tod jeder 1 Bett aus Mutters Nachlaß, Bargeld ist zu teilen. Der jüngste Sohn erhält außerdem 2 Reichsthaler "vor die Vorlaßinge des Hauses". Verhandlungs-teilnehmer: Hans Schlüter, Curd Schlüter, Pawell Wulbieter, Hans Gahdingk, Hans Blome[Blohm], Henrich Moller, Diederich Wann[Warncke].	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	188R	696
22.08.1594	Heirat	Clawes Huiß (auch Heuß oder Hauß), Ottensen, heiratet Catharine Cuerdes[Cordes], Tochter des Lüdeken Cuerdes zu Bahrenfelde. Sie bringt als Brautschatz 8 stiege (= 160) mk lüb, Kisten und Bette nach Landesgebrauch, 1 Harke, 1 Vattsæth Landes für 10 Jahre zu gebrauchen. Eltern des Bräutigams: Clawes H., Gretke H., Ottensen, Verkauf: Nr. 696.	Ottensen/Bahrenfeld	Pinneberger Amtsbuch 3	189	697
06.09.1594	Obligation	über 20 mk lüb, die Hanns zu Peine jun. zu Prisdorf dem Tewes Stueren zu Rellingen (aus dem Hauskauf vom Vorwirt Gerdt Rügen übernommen) schuldet. Zu verrenten mit den gebührlchen Zinsen.	Prisdorf	Pinneberger Amtsbuch 3	189	698

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
...10.1594	Kauf	Clawes Stockfleth "bey der Mohlen" verkauft Haus und Hof mit Acker und Wischen, aller lebendiger Habe, 6 Pferde, 4 Haut Queeckes, 2 Wagen, Egeden, Pflüge, 1 Bett, 4 Stühle, 1 Kessel, 3 Hühner, 1 Backtrog an Herman Vischer (auch Fischer) aus Kurzenmoor für 880 mk lüb. Rentaufgeld 100 mk lüb, Verkäufer erhält 1 Taler zu einem Gottespfennig. Bürgen des F.: Henrich Glashoff, Clawes Engelbrecht. Gl. hat den Weinkauf gesegnet. Teilnehmer: Peter Stueren, Henrich Glashoff, Clawes Engelbrecht, Käufer und Verkäufer. Folgt Aufzählung der Gläubiger des Verkäufers: Henrich Kauffman 55 mk lüb, Peter Stueren 22 mk lüb, Martin Duicker 34 mk lüb, Augustin Mummer 18 mk lüb, die Kolsterschen Kinder 140 mk lüb, der Kirche zu Elmshorn 25 mk lüb, Johan Stockfleth 30 mk lüb, Clawes Kollingen[Kölling] zu Sethe 9 mk lüb, Tonnies Mummern 10 mk lüb, Herman zu Kollingen 8 mk lüb, Metke Witten aufm Glinde 7 mk lüb, Henrich Ladiges 5 mk lüb. Dem Pastor zu Elmshorn 40 mk lüb. Summa 603 mk, bleiben 277 Mk, worauf Käufer 40 mk lüb anzahlt. Rest: 237 mk lüb.	Kurzenmoor	Pinneberger Amtsbuch 3	196R	723
12.10.1594	Verkauf	Curdt Ellerbruch[Ellerbrock] in Wandsbek verkauft Haus und Hof an Thomas Wullenwefer für 630 mk lüb. Danach zieht er in Hamburger Gebiet, wofür er den zehnten Pfennig, so "meinem gnädigen Herren ... nach gemeinem gebrauche gebüret" zahlt.	Wandsbek	Pinneberger Amtsbuch 3	199	731
25.10.1594	Heirat	Johan Lindeman aus Hamburgk heiratet Marriken Kuschemachers zu Altona, "des alten Kuschemachers Tochter". Sie bringt zum Brautschatz Kisten und Kistenpfand nach Landesgebrauch. Zeuge: Pawell Lindeman.	Hamburg/Altona	Pinneberger Amtsbuch 3	209	747
26.10.1594	Kauf	Hans Teistorff[Testorff] zu Quickborn kauft von seiner Mutter ( Name nicht genannt) Haus und Hof mit allen zugehörigen Ländereien pp. für 240 Mk lübsch, die mit 40 Mk an die Kinder und mit 20 Mk an die Mutter gehen. Rest soll zur Schuldenbezahlung verwendet werden. Eine Schwester des Käufers, IIschen, ist zugesagt worden, wenn sie zu Ehren kommt, 1 Tonne Bier und 1 Haupt Queeckes im Werte von 5 Mk. Abschied f. Verkäuferin auf Lebenszeit: freie Wohnung und Feuerung auf dem Hofe bei Besitzer im Hause, jährl. 8 Himpten reinen Roggen, 2 Himptsaat Lannnd in 2 Stücken, 2 Fuder Heu, 1 Kuh. Wenn "Unser Herr Godt Mast bescherett" will sie auch ein Schwein haben.	Quicborn	Pinneberger Amtsbuch 3	209	748
26.10.1594	Heirat	Hans Teistorff[Testorff] zu Quickborn heiratet Anneken Kroens[Krohn] von Rentzell. Sie bringt zum Brautschatz 100 mk lüb, Kisten und Bette, landesüblich, 2 Kühe, 1 Saugfohlen von 4 mk lüb. Die Brautkost teilen beide zugleich.	Quickborn/Renzel	Pinneberger Amtsbuch 3	209	749
01.11.1594	Obligation	über 170 mk lüb, die Curdt Ladiges aus Holm von Gorries Peers [Pehrs]geliehen hat, die zum Bau seines neuen Hauses verwendet wurden. Zinsen: jährlich 1 ß je 1 mk lüb auf Ostern. Kündigung für beide Teile alle Jahr auf Michaelis. Pfand: das lange große Stück auf dem Hauerbecke. Teilnehmer: Amtmann Clamer Heine, Pinneberg, Johannis Griesendeich, Johannis Walten, Ludolf Lange.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	211R	759
11.01.1595	Verkauf	Curdt Ladiges, Holm, verkauft an Rher Peers[Pehrs], Holm, ein kleines Gehege, in der Breite gelegen (in Rher Peers Camp). Kaufpreis: 30 mk lüb und 1 Scheffel Roggen.	Holm	Pinneberger Amtsbuch 3	227	818
14.01.1595	Kauf	Steffen Ladiges, Ostorf, kauft von Jacob von Appen, Sülldorf, einen Scheffel Erbroggen zurück für 32 mk lüb, den v.A. von Steffens Bruder, Hans L., vor etlichen Jahren gekauft hat. Teilnehmer: der Edle und Ehrenwerte Simon Werpup, Drost in Pinneberg, Clamer Heine, Johannsen Griesendeich, Tielenn Sobben und Thomas Saligen.	Osdorf/Sülldorf	Pinneberger Amtsbuch 3	228	823

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
17.01.1595	Fährgeld	Jacob Clawes[Klaus], ein Schiffer aus Hamburg, der auf seinen Ewer in Hamburg 10 Tonnen Hamburger Bier geladen hatte, diese mit einem Schlitten bis gen Flottbeck "zu Lande geführt auf meines gnädigen Herren grundt und bodden auf dem Elbstrom, weil derselb alda offen, dann oben aber von Eiß geschlossen gewesen", um das Bier nach Brunsbüttel zu fahren. Dadurch ging das gebührliche Fährgeld zu Blankenese, wodurch der Schiffer, wenn es aus Vorsatz geschah, mit Ewer und Bier in die Höchststrafe verfiel und sich dieser Güter verlustig gemacht hat. Blankeneser Schiffer hielten ihn an und verwiesen ihn an die Drostei in Pinneberg. Es hat sich aber gefunden, daß der Schiffer aus Unwissen und nicht aus Vorsatz handelte, weshalb der Drost - Simon Werpup - aus Gunst Ewer und Bier wieder hergegeben hat, wofür der Schiffer 12 ß in das Hateßburgische Amtsregister und das Fährgeld an Hermann Wedemeiers nachgelassene Witwe zu zahlen hat.		Pinneberger Amtsbuch 3	228	824
01.02.1595	Heirat	Johan Schinkell heiratet Wolber Pingell, Tochter des Henrich P. Sie bringt zum Brautschatz 160 mk lüb, Kisten und Bette unsträflich nach ihrem Stande, 1 Kuh. Verhandlungsteilnehmer: Johan Moller und Ties Schinkell.		Pinneberger Amtsbuch 3	231R	835
...02.1595	Kauf	Johann Rüche und Frau verkaufen an Henrich Hartmann ihre Katstede, alle losen Bretter auf dem Boden und den Hilden, Leitern, Stühle und 1 alte Kiste für 200 mk lüb künftigen Ostern zu zahlen ohne Renten. Reukaufgeld 20 mk lüb. Bürgen: von Käufers wegen: Clawes Wulff, von Verkäufers wegen: Tewes Meerhoff.	Herzhorn	Pinneberger Amtsbuch 3	231R	836
...02.1595	Kauf	Hans von Peine für Elmshorn verkauft seine Kate mit Zubehör (mit bestimmten Ausnahmen) an Harmen Vortagen für 136 mk lüb 8 ß. Verhandlungsteilnehmer: Tewes Muß, Clawes Piper (zugleich Bürgen des Käufers), ferner Hans und Carsten Corneill [Cornehl??] und Henrich Vortagen.	Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 3	231R	837
01.02.1595	Kauf	Henrich Langelo[Langeloh] zu Ostorff verkauft Hans und Hof an Carsten Langeloh, seines Bruders Sohn, samt Land und Vieh für 395 mk lüb. Abschied für Verkäufer und dessen jetzige Ehefrau auf Lebenszeit: 10 Himpt Land im Bußefelde, 5 Himptfach im Osterfelde, 1 Stück im Kohlhofe, 2 Birnbäume, 2 Apfelbäume, alle Jahr 1 Fuder Heu aus der Kreyenborswisch, freie Wohnung im Hause und 1 Kammer, ein Ende vom Schauer zur Ablage des Futters.	Osdorf	Pinneberger Amtsbuch 3	232	838
01.02.1595	Heirat	Carsten Langeloh in Ostorff, ein Neffe von Heinrich Langeloh daselbst, heiratet Anneken Martens, Tochter von Joachim Martens. Sie bringt zum Brautschatz 100 mk lüb, 1 Kuh, 3 Schafe, Kisten und Kistenpfandt, "wie man daselbst zu ehren magte flocken und führen". Verhandlungsteilnehmer: Heinrich Langelo, Hans Groote[Groth], Albert Dreier, Joachim Langelo, wegen des Bräutigams, von der Braut wegen: Herman Kollen, Hans Martens, Carsten Backhaus.	Osdorf	Pinneberger Amtsbuch 3	232	839
08.02.1595		Der unmündige Sohn des sel. Volmer Heidtmann[Heitmann], bisher bei einer Frau untergebracht, ist dort von seinen nächsten Verwandten (Lammers und Johan Eimbüttel in Esingen und Hans Heitmann, Tangstedt) fortgenommen und von Tonnies Heitmann aufgenommen. Dieser will für 8 Jahre für Kost, Kleider, Schule und alle anderen Notdürfte sorgen. Dagegen erhält er 1 Kiste, 2 Betten, 2 kleine Kessel, 5 "Stuell und 2 Haut = Küßen".	Esingen/Tangstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	232R	840
08.02.1595	Heirat	Hans Arendes[Ahrens] heiratet Engelken Hoyer, Tochter des Peter H. Sie bringt zum Brautschatz 650 mk lüb, Kisten und Bette unsträflich nach ihrem Stande und was die Hofcerte das mehr ausweist.		Pinneberger Amtsbuch 3	232R	841

Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
08.02.1595	Obligation	über 6 stige (= 120) mk lüb, die Henrich Dethmer zu Elmßhorn für dem Stegenn an Clawes Hoier[Hoyer] das geliehen hat (gegen gebührliche Rente). Pfand: 1/2 Morgen Marschland. Loskündigungsfrist: 1/2 Jahr.	Elmshorn/Vormstegen	Pinneberger Amtsbuch 3	232R	842
08.02.1595	Obligation	über 100 mk lüb, die Joachim Barchmann zu Ottensen von Joachim von Dörenn[von Döhren ??] (Bürger zu Hamburg) geliehen hat. Zinsen: 1 ß jährlich je mk lüb. Pfand: Haus und Hof in Ottensen. Loskündigung: 1/2 Jahr.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	233	843
14.02.1595	Hausübertragung	Hans Teistorff [Testorff] in Eimbüttel hat vom sel. Johan Hattken[Hatje] Haus und Hof für 13 stiege (= 260) mk lüb schuldenhalber übernommen. Er cediert und tritt es ab an Marten Dannemann in Tangstedt; dieser wird den Kaufpreis zur Bezahlung der Hofschulden verwenden. Johan Hattkens Witwe erhält weiterhin die früher vereinbarte Leibzucht. Verhandlungsteilnehmer: beide Kontrahenten, Lüttke Warneke, Marten Krieger, Henrich Rambke [Ramcke].	Eimbüttel/Tangstedt	Pinneberger Amtsbuch 3	233	844
25.08.1595	Heuervertrag	Johan Fischer, vor dem Stegen, verheuert an Johan Kluever daselbst 3 Enden Geist (Geest)Landes für 10 Jahre für 75 mk lüb. Register-Abgaben trägt Kluever.	Vor dem Stegen	Pinneberger Amtsbuch 3	266R	947
23.08.1595	Heirat	Jasper Hütteman heiratet Anneken Rösebrockes [Rosebrock], Stieftochter von Christoffer vom Hause zu Oithmarschen. Sie bringt zum Brautschatz 50 mk lüb, Kleider und Kistenwahre nach ihrem Stande, 1 junge "Kuhbeist", 1 Schwein zur Hochzeit.	Othmarschen	Pinneberger Amtsbuch 3	266R	948
23.08.1595	Bezahlung von Restkauf-geldern	Borchert Rethman zahlt an Restkaufgeldern vom Hauskauf Herman Voigt 61 mk lüb, Tonnies Heitman 25 mk lüb, Tonnies Herman 7 mk lüb, Hans Kronen 27 mk lüb. Damit ist der volle Kaufpreis beglichen. Verhandlungsteilnehmer: Borchert Rethman, Herman Voigts Bevollmächtigter Joachim Jacobs.		Pinneberger Amtsbuch 3	266R	949
30.08.1595	Heirat	Peter Dreier, Sohn des Henrich Dreier zum Grafenhofe, heiratet Metken vom Schlo, Tochter des Henrichen vom Lho zu Altona. Sie bringt zum Brautschatz 160 mk lüb, Kisten und Kistenpfand nach "landsittlichem gebrauch".Verhandlungsteilnehmer: Hanns, Peter und Pawell, Gebrüder von Lho, von wegen der Braut. Henrich Dreier, Johann Hadelor, Johann Heitreich, wilken Huckfeldt, des Bräutigams wegen	Grafenhof	Pinneberger Amtsbuch 3	267	950
30.08.1595	Heirat	Hanß Heuß zu Ottensen heiratet Geschen Vinnen, Tochter des Peter V. Sie bringt als Brautschatz 80 mk lüb, Kisten und Bette "mit aller gebuer und zubeherungen".	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 3	267	951
20.09.1595	Nachlaßvertrag	Die Erben des sel. Joachim Bloemen [Blohm] (Othmarschen): Hans Bloeme, Herman Bloeme, Curdt Immenbecke, Joachim Martens, Hans Hintze, Diederich Wann in Ottensen, Joachim Bloeme und Gesche Bloeme, Hamburg, vergleichen sich mit ihrer Stiefmutter Gretken Bloeme in Othmarschen wegen der nachgelassenen Güter und des Leibgedinges. Sie erhält 1 Kuh, 1 Schwein, 1 Seite Speck, 6 Hühner und 20 Ellen Leinewand. Besitzer des Hauses, Curdt Immenbecke, gibt ihr zeitlebens alle Jahr 2 Scheffel reinen Roggen, sobald er das Korn vom Felde hat, 1/2 hundert Roggen- und 1/2 hundert Haferklappen Stroh, 1 Fuder Heu. Sie behält 1/2 Stück im Kohlhofe, die Hälfte der Bäume im Bomhofe (Baumhofe). Teilnehmer wegen der Witwe: Clawes und Jürgien von Pein, Gebrüder aus Hamburg, Peter Maeß [Maaß]von Spitzerdorf, Clawes Beermann [Behrmann], Rissen, Clawes Wahl wegen Curdt Immenbecke, Hans Bloeme, Diederich Waens, Hans Hintze, Joachim Bloeme und Gesche Bloeme aus Hamburgk und Joachim Martens.	Othmarschen	Pinneberger Amtsbuch 3	268	955



Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd.No.
05.12.1595	Kauf	Drewes Carnell [Corneyh]für Elmßhorn verkauft Haus und Hof mit "Landt und Sandt, Wischen und Weiden, 1 Wagen mit 4 Lettern, 1 Pfluch, 1 Eggeden, 3 Göse (Gänse), 2 Honer (Hühner), 2 Pferde, 1 Schwein, 2 Stüle, 1 Keßelhaken, 1 Feuerstulper, 1 Windtfange, 1 Balcken, 1 Hilden Ledder, noch alle die Bretter im Hause und alle die Schlete auf den Hilden" an Jurgien Fruchtenicht für 263 mk lüb. Abschied: freie Behausung, 1 Stück Winterroggen. Verhandlungsteilnehmer: Hanns Carnell, Herman Fischer, Carsten Carnell, Otto Fischer.	Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 3	289R	1007
13.12.1595	Heirat	Joachim Krueger "vom Altona" heiratet Catharina Langenn [Lange]von Blankenese. Ihr Brautschatz: 1 Kistenpfandt, ihre Kleider "vund was ihr sonsten Godt bescheret, und ist einer mit dem anderen woll zufrieden".	Altona/Blankenese	Pinneberger Amtsbuch 3	290	1008
20.12.1595	Kauf	Berendt Callert von Altona verkauft sein Heußken zu Altona, "zwischen Johan die Wahlen und Tielen Sobben ihren Heusern gelegen, an Abraham die Wahlenn [de Wal]für 400 Reichsdaler". Geldertage: 300 mk lüb negestkünfigen Ostern an Verkäufer. 250 mk lüb an 2 unmündige Mädchen des sel. Diederich Lüders, Hamburg (die ab nächsten Ostern unter Rente gehen), 275 mk lüb Ostern 1598 an Verkäufer, zwischenzeitlich zu verwenden mit gebührrichen Zinsen.	Altona	Pinneberger Amtsbuch 3	290	1009
17.01.1596	Obligation	über 100 mk lüb, die Johan Kowschemachers Frau zu Altona dem Heinrich von Summen und dessen Erben schuldet, die sie in guter Ware und geliehenem Gelde erhielt. Die Schuld soll innerhalb eines Jahres bezahlt werden. Schuldnerin verpfändet dafür ihr Haus und Hof und alle ihre beweglichen und unbeweglichen Güter. Verhandlungsteilnehmer: Pastor Johan Timmermann, Tile Sobbe, Abraham die Wahlenn.	Altona	Pinneberger Amtsbuch 3	292R	1015
17.01.1596	Obligation	über 60 mk lüb, die Clawes Hoyer für Elmßhorn von Laurens Saßen geliehen hat. Rente: 1 ß je 1 mk lüb jährlich auf Michaelis. Bürge: Clawes Maiß (Maeß Maaß), dem 1/2 Stück Mohrland verpfändet wird. Loskündigung: 1/2 Jahr für beide Teile. Verhandlungsteilnehmer: Marten Lüdemann, Tonnies Mummen, Beneke Lüdemann.	Elmshorn	Pinneberger Amtsbuch 3	293R	1017
08.12.1596	Heirat	Jacob Pawel(s) von Rissen heirate[Paul] Anneke Eggerstede (Vater: sel. Tietke E., Stiefvater: Johan Glißman; Bruder: Joachim E., Halbbrüder: Hans Gl., Henrich Eggerstede). Brautschatz: 30 mk lüb, Kisten und Bette, von ihrem Vollbruder Joachim erhält sie 8 mk lüb, vom Halbbruder Henrich Eggerstede 6 mk lüb. Johan Glißmans Frau will der Braut wegen der Kistenwahr, die die Braut zwar mehrstenteils selber hat, an der es aber mangelt, zu Hilfe kommen. Von Johan Glißman und Frau erhält sie eine Starke von 2 Jahren. Der Bräutigam kann ein Ende Landes aufm Herzschen 3 Jahre lang nutzen.	Rissen	Pinneberger Amtsbuch 3	355R	1126